

Freitag, 09.09.2022

13:00–13:30 Uhr
Empfang mit Kaffee

13:30–14:00 Uhr
Begrüßung und Eröffnung

Dank in der paganen Antike

14:00–14:30 Uhr
ELIA CORSINI: Dankbarkeit und Dankreden im Rahmen der Aufnahmeszenen in der Aeneis Vergils

14:45–15:15 Uhr
Pause

15:15–15:45 Uhr
CAMILLA MARACCI: «*Male gratus et ad munera surdus*»: Das Geschenk und die (Un)dankbarkeit bei Ovid

15:45–16:15 Uhr
VALERIO PETRUCCI: Kaiser und Patroni. Danksagung in den Epigrammen Martials

16:15–16:45 Uhr
Pause

16:45 Uhr–17:30 Uhr
CHRISTIAN HENGSTERMANN: Dankbarkeit gegenüber den Göttern? – Der *gratia*-Begriff in den späten theologischen Schriften Ciceros und Senecas

Dank im frühen Christentum

17:30–18:00 Uhr
PHILIPP BUCKL: Dank und Dankesgaben im *Centio Probae*

18:00–18:30 Uhr
CARSTEN FLAIG: *his temptationibus cotidie conor resistere*: Die Rolle der *gratia* in Augustins Reflexionen über Ernährung (Confessiones 10.31.43–47)

18:45 Uhr
Abendessen

Samstag, 10.09.2022

8:45–9:00 Uhr
Empfang mit Kaffee

9:00–9:30 Uhr
ADRIEN BRESSON: «*Ago tibi gratias*»: remerciements et discours encomiastique dans la *Gratiarum actio* d'Ausone et le *Panégyrique au Sixième consulat* d'Honorius de Claudien

9:30–10:00 Uhr
KATHARINA POHL: Dank als Struktur des Lebens – Paulinus von Pella und sein Eucharistikos

10:00–10:30 Uhr
Pause

10:30–11:00 Uhr
ALINA HUND: Der Begriff *gratia* bei Sedulius – Preisung der Gunst Gottes und Christi

Dank in nachantiker Zeit

11:00–11:30 Uhr
ANNA STÖCKER: Dankbare Lehre - Johannes Monheim und sein literarischer Rückhalt zur Zeit des Bergischen Humanismus

11:30–12:15 Uhr
THOMAS GÄRTNER: Objekt gewordener Dank. Sakrale Stiftungen in Kölner Kirchen

12:15–12:30 Uhr
Abschlussdiskussion

12:45 Uhr
Mittagsimbiss

Diskussionsteilnehmerinnen und -teilnehmer

Michele Cutino
Donato De Gianni
Stefan Freund
Nina Mindt
Christoph Schubert